

Inhalt

Vorwort des Herausgebers	7
Einführung: Handlungsfelder von Schulentwicklung, Aufbau des Buches	9
1. Handlungsfeld Qualitätsmanagement: Qualität weiterentwickeln	15
1.1 Qualität von Schule	15
1.1.1 Schulqualität im Kontext von Input, Prozess, Output und Outcome	16
1.1.2 Qualitätsmanagement- und Controlling-Modelle	21
1.1.3 Bisherige Erfahrungen beim Transfer von Qualitätsmanagement aus der Wirtschaft	31
1.1.4 Merkmale guter bzw. wirksamer Schulen	32
1.1.5 Merkmale nicht wirksamer Schulen	35
1.2 Entwicklung von Schule	39
1.2.1 Strategien für Unterrichts- und Schulentwicklung	41
1.2.2 Schulentwicklung als Prozess	45
1.2.3 Evaluation und Reflexion	59
1.3 Gelingensbedingungen von Schulentwicklung	61
1.3.1 Ein gemeinsames Verständnis von Qualität entwickeln	62
1.3.2 Rolle und Verantwortung von Schulmanagement	64
Fazit: Schulentwicklung ist nie Selbstzweck und muss koordiniert werden	67
2. Handlungsfeld Unterricht und Erziehung: Gut unterrichten und das Lernen der Schülerinnen und Schüler fördern	69
2.1 Ergebnisse der Unterrichtsforschung	70
2.2 »Visible Learning« von John Hattie	71
2.2.1 Ausgewählte Ergebnisse aus »Visible Learning«	73
2.2.2 Kritische Bemerkungen zu Hatties Meta-Meta-Studie	77
3. Handlungsfeld Personal: Sich professionalisieren und das eigene Lernen fördern	80
3.1 Schulisches Personalmanagement und Personalentwicklung	80
3.2. Merkmale guter Fort- und Weiterbildung	82
3.2.1 Was zeichnet das Lernen Erwachsener aus?	82
3.2.2 Multiple Lernanlässe in der Fort- und Weiterbildung	84

6 Inhalt

3.2.3	Qualitätsmerkmale von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen	87
3.3	Beispiel eines Fortbildungskonzepts: das »Methodenatelier«	90
3.4	Kollegiale (Fall-)Beratung	95
3.4.1	Drei Ziele: Problemlösung, Reflexion, Professionalisierung	97
3.4.2	Zentrale Merkmale	98
3.4.3	Drei exemplarische Konzepte der Kollegialen Beratung	99
4.	Handlungsfeld Kooperation: Kooperieren und die Zusammenarbeit fördern	103
4.1	Kooperatives Lernen der Schüler	106
4.2	Professionelle Lerngemeinschaften: Teambildung im Kollegium und kollegiale Lernformen	108
4.3	Schulnetzwerke, Bildungsregion, Bildungslandschaft	114
4.4	Gelingensbedingungen für Zusammenarbeit	121
	Fazit: Sinn und Nutzen verdeutlichende Kommunikation und kooperative Führung	127
5.	Handlungsfeld Beratung: Beraten und eine Beratungskultur fördern	128
5.1	Lehrkräfte als Beratende	128
5.2	Beratung durch weitere Partner	131
5.3	Lehrkräfte als Ratsuchende	132
5.4	Das Beratungsnetzwerk nutzen, optimieren und erweitern	132
6.	Handlungsfeld Organisation: Die Schule pädagogisch gestalten – Wissensmanagement	135
6.1	Organisationspädagogisches Handeln: pädagogische Ziele in der Organisation verwirklichen	135
6.2	Wissensmanagement im Team: ein schulisches Organisationsgedächtnis aufbauen	139
6.2.1	Das Voneinander- und das Miteinanderlernen verbessern	139
6.2.2	Mögliche Schwierigkeiten im Umgang mit Wissen im Team	143
6.2.3	Maßnahmen zum Aufbau eines Wissensmanagements	144
6.2.4	Individuelles Wissensmanagement	146
	Schlussbemerkung: Mit Schulentwicklung das Lernen (aller Akteure) fördern	147
	Literatur	149